

## Code of Conduct

### Wir leben unsere Werte

Unsere Leitlinien gelten für die Geschäftsführung, Führungskräfte sowie alle Beschäftigten der Erik Türkis-Renouf Metalle OHG.

Sie kommen ebenso zur Anwendung für externe Berater und Dienstleister sowie für Personen, die den Beschäftigten funktional gleichwertig eingesetzt werden, wie zum Beispiel Leiharbeitnehmer.

Ethisches und rechtlich einwandfreies Verhalten liegen letztlich in der Verantwortung jedes Einzelnen. Das Umfeld muss dies jedoch unterstützen, indem Geschäftsergebnisse nicht höher bewertet werden als integriertes Verhalten. Das bedeutet: Wir wollen unsere Ziele erreichen und dabei stets korrekt und vorbildlich handeln!

Für unsere Geschäftsführer und Führungskräfte resultiert hieraus die Pflicht, Vorbild zu sein und diesen Anspruch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern glaubhaft vorzuleben. Darüber hinaus stellen die Führungskräfte sicher, dass die Beschäftigten die Leitlinien kennen. Die folgende Liste präzisiert das oben Gesagte:

- Wir dulden keine Verletzungen von Menschenrechten, insbesondere keine Zwangs- und Kinderarbeit.
- Wir verpflichten uns die internationalen Leitlinien für nachhaltiges Handeln in der Lieferkette einzuhalten.
- Niemand wird aufgrund seiner ethnischen Zugehörigkeit, seiner Herkunft, seines Geschlechts, seines Alters, seiner Religion, einer Behinderung oder seiner privaten Lebensform benachteiligt oder diskriminiert.
- Wir nutzen die natürlichen Ressourcen (Energie, Boden, Wasser, Luft) verantwortungsbewusst und leisten durch die Nutzung von selbsterzeugtem Strom einen wesentlichen Beitrag zum Schutz der Umwelt.
- Wir stehen für fairen Wettbewerb.
- Wir lehnen aktive und passive Korruption sowie Erpressung entschieden ab.
- Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter haben in unseren Betrieben und Büros oberste Priorität.

Vorsätzliches Fehlverhalten wird im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen geahndet. Um Hinweise auf solches Fehlverhalten zu ermöglichen, haben wir ein Klima geschaffen, das frei von Ängsten vor negativen Konsequenzen bei der Meldung eines Hinweises ist.